

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Bilderbuch für Kinder, enthaltend: eine angenehme Sammlung von Thieren, Pflanzen, Blumen, Früchten, Mineralien, Trachten, und allerhand andern unterrichtenden Gegenständen aus dem Reiche der Natur, ...**

alle nach den besten Originalien gewählt, gestochen, und mit einer kurzen  
sowohl, als auch erweiterten wissenschaftlichen, und den  
Verstandeskräften eines Kindes angemessenen Erklärung begleitet

**Bertuch, Friedrich Justin**

**Rumburg, 1813**

Huehner verschiedener Art

[urn:nbn:de:bsz:31-263374](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-263374)

## Hühner verschiedener Art.

---

Unsere Haushühner stammen aus Ostindien ab, wo es noch wilde, von rothbrauner Farbe, in den Wäldern gibt. Sie haben sich aber als Hausthiere fast über die ganze Welt verbreitet, sind auf mancherlei Weise ausgeartet, und daraus die verschiedenen Arten von Hühnern entstanden, die wir jetzt kennen.

### Nro. 1. und 2. Der deutsche Haushahn und die Henne.

(*Phasianus gallus. L.*)

Der deutsche Hahn ist gewöhnlich 16 Zoll, und die Henne 14 Zoll hoch. Der Hahn ist meistens sehr schön gezeichnet, und hat eine stolze, prächtige Figur. Seine Kühnheit und Streitsucht zeichnen ihn vor allem andern zahmen Geflügel aus.

### Nro. 4. Der englische Hahn.

### Nro. 3. Die englische Henne.

Die englischen Hühner sind gewöhnlich größer, und von ganz anderer Figur, als die deutschen; der Hahn meist 17 und die Henne 16 Zoll hoch; der Hahn gelb und weiß, von kurzem Gefieder, die Henne gelb, weiß und schwarz gezeichnet, mit starkem Federbusche und Barte, und einem hängenden Schwanz. Die Engländer brauchen diese Hühner, wegen ihrer Stärke und Streitbarkeit, zu ihren Hahnenkämpfen, welche eine Volkslustbarkeit sind, und hohe Wetten veranlassen.

### Nro. 5. und 6. Das Kluthuhn. Der Hahn und die Henne.

Das Kluthuhn ist etwas kleiner als das ordinäre Huhn, und sowohl Hahn als Henne völlig ohne Schwanz. Eine Abart des gemeinen Huhns, die sich nun seit lange her schon regelmäßig fortpflanzt.

### Nro. 7. Das Strüpphuhn.

Das Strüpphuhn, welches aus Friesland herkommen soll, ist gleichfalls eine solche durch Zufall entstandene Abart, die sich nun fortpflanzt. Die Federn stehen ihm alle aufwärts und emporgesträubt, welches ihm kein schönes Ansehen gibt.